



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
WIEN

Tätigkeitsbericht 2024

30 Jahre
Österreichische
Krebshilfe
Wien





“Der Krebs fragt nicht, wer du bist.

Die Krebshilfe Wien aber schon.”

Constanze Hölzl und andere Patient:innen sprechen offen über ihre Krebserkrankung und wollen damit andere Betroffene motivieren, sich ebenfalls von der Krebshilfe Wien unterstützen zu lassen.

Zur Krebshilfe WIEN

Die Österreichische Krebshilfe WIEN ist ein gemeinnütziger und überparteilicher Verein (gegründet 1994) und Mitglied der Österreichischen Krebshilfe - dem Dachverband aller neun Krebshilfe-Landesvereine. Geleitet wird die Österreichische Krebshilfe WIEN vom ehrenamtlich tätigen Vorstand. Gemeinsam mit einem Team von hauptamtlich tätigen Mitarbeiter:innen ist es das oberste Ziel, die Wiener Bevölkerung über alle Möglichkeiten zur Vermeidung oder Früherkennung von Krebs zu informieren und für alle Wiener Krebspatient:innen und Angehörigen ein verlässlicher, kompetenter und empathischer Ansprechpartner zu sein. Die Berater:innen der Krebshilfe Wien nehmen sich Zeit, hören zu und helfen. Im vorliegenden Tätigkeitsbericht 2024 wollen wir mit Ihnen auf die Meilensteine der letzten 30 Jahre blicken, die das kostenlose Service- und Unterstützungsangebot zu einer umfassenden „Hilfe unter einem Dach“ anwachsen ließen - und Ihnen einen Ausblick geben, welche Weichenstellungen notwendig waren und sind, um für die zu erwartenden großen Herausforderungen gerüstet zu sein.

Meilensteine:

- 1994 Gründung des Vereins
- 1996 Beginn der psychoonkologischen Beratung für Patient:innen und Angehörige
- 1997 Start der Projekte „Krebs und Beruf“ und „Ernährungsberatung“ sowie Einführung von regelmäßigen Veranstaltungsangeboten für Erkrankte und Angehörige
- 1998 Beginn der medizinischen Information & Beratung durch onkologische Konsiliarärzte
- 2001 Implementierung der mobilen psychologischen Beratung für Schwersterkrankte
- 2002 Start des Serviceangebotes „Mama/Papa hat Krebs“
- 2010 Start von „Meine Mitarbeiterin/mein Mitarbeiter hat Krebs“ als Beratungsservice für Firmen
- 2018 Start der Initiative „Unternehmen Leben!“
- 2024 30 Jahre Österreichische Krebshilfe Wien

Gemeinsam gegen Krebs

Fast jeder dritte Mensch in Österreich erkrankt im Laufe seines Lebens an Krebs – und damit auch viele Wienerinnen und Wiener.

Die Diagnose stürzt viele Betroffene und ihre Angehörigen in eine existentielle Krise. Die Krebshilfe Wien ist der Rettungsanker in dieser Krise: Wir begleiten Schritt für Schritt, geben Halt, Orientierung und Unterstützung, damit Betroffene wieder Vertrauen in den Alltag und ihr Leben finden.

Krebs erfordert mehr als die medizinische Behandlung im Krankenhaus. Betroffene brauchen medizinische Informationen, psychoonkologische Beratung, Hilfe im Alltag, berufliche Orientierung und Informationen zur Selbsthilfe wie Bewegung, Ernährung oder komplementäre Methoden. Wir schaffen Räume für Austausch, Rückzug und Begegnung, damit sich niemand in der Krise alleine fühlen muss.

Die Krebshilfe Wien ist an Ihrer Seite – wir nehmen uns Zeit, hören zu und helfen. Sie sind nicht alleine.



Geprüfte Spendensicherheit

Für die Österreichische Krebshilfe WIEN ist der sorgsame Umgang mit Spenden selbstverständlich. Dass dem so ist, wird jedes Jahr von unabhängigen Rechnungsprüfer:innen und dem Österreichischen Spendengütesiegelprüfer geprüft und bestätigt. Mehr dazu unter www.osgs.at.

Statement der neuen Präsidentin

In meiner langjährigen Tätigkeit als Oberärztin im Krankenhaus Hietzing musste ich leider sehr vielen Frauen die Diagnose Krebs mitteilen. Ich habe immer gespürt, wie viel Verzweiflung, Angst und Sorgen diese schwerwiegende Diagnose bei den Betroffenen und ihren Angehörigen auslöst. Diesen Menschen eine Helfende (auch abseits der medizinischen Behandlung) zu sein, war für mich immer eine Herzensangelegenheit.

Als ich 2011 eingeladen wurde, ehenamtliches Vorstandsmitglied der Österreichischen Krebshilfe WIEN zu werden, habe ich aus Überzeugung zugesagt. Ich habe diese großartige Organisation aus nächster Nähe kennengelernt und war immer dankbar, meinen Teil dazu beitragen zu können, dass Krebspatient:innen und ihre Angehörigen eine verlässliche Anlaufstelle haben für alle ihre Sorgen, Ängste und Fragen. Die Übernahme der Position der Vizepräsidentin war der Beginn einer Vorbereitungsphase auf einen Generationenwechsel in der Präsidentschaft, den wir für das 30-jährige Bestehen der Krebshilfe WIEN für 2024 vorbereitet hatten.

Bei der Mitgliederversammlung am 25.9.2024 wurde ich einstimmig zur neuen Präsidentin der Österreichischen Krebshilfe WIEN gewählt. Ich möchte mich auch auf diesem Weg



Dr.ⁱⁿ Ursula DENISON
ehrenamtliche Präsidentin
OA a.D., Fachärztin für
Gynäkologie und Ge-
burtshilfe



Mag. Wolfgang MAIERHOFER
ehrenamtl. Vizepräsident
Verleger und Kommunika-
tionsexperte



Mag. Thomas ZEMBACHER
ehrenamtlicher Kassier
Geschäftsführer Talentor
Austria GmbH



**Univ.-Prof.
Dr. Michael MICKSCHE**
*ehrenamtlicher Schrift-
führer und Past President
langjähriger Leiter des
Krebsforschungsinstituts*



**Ao. Univ.-Prof. Dr.
Richard CREVENNA,
MBA, MSc**
*ehrenamtliches Vor-
standsmitglied, Leiter
der Universitätsklinik für
Physikalische Medizin,
Rehabilitation und Arbeits-
medizin/AKH Wien*



Mag. Ivo DESKOVIC
*ehrenamtliches Vorstands-
mitglied, Rechtsbeistand,
Partner bei Taylor Wessing
Rechtsanwälte GmbH*

bei **Univ.-Prof. Dr. Michael Micksche** für sein ehrenamtliches Engagement in den letzten 30 Jahren als Präsident der Krebshilfe Wien bedanken. Er hatte wesentlich zur Gründung des Vereins 1994 beigetragen und vorausschauend die Weichen für einen Generationenwechsel gestellt. Ich danke auch allen Vorstandsmitgliedern und Beiräten, die teils über Jahrzehnte ihre Expertise ehrenamtlich zur Verfügung stellten.

Die Herausforderungen für die nächsten Jahre sind enorm. Die demographische Entwicklung zeigt, dass einerseits die Bevölkerung besonders in der Bundeshauptstadt Wien wächst, andererseits die Gesellschaft an sich immer älter wird und dadurch auch mehr Menschen eine Krebserkrankung „erleben“. Gleichzeitig sehen wir uns zunehmend mit Sparmaßnahmen im Gesundheitsbereich konfrontiert.

Das bedeutet, dass wir „größer“ und „lauter“ werden müssen, um dafür Sorge zu tragen, dass nicht am Rücken von Krebspatient:innen gespart wird und wir die stetig steigende Anzahl an Hilfesuchenden auch bewältigen können.

Mit der Übernahme der Präsidentschaft war mir bewusst, dass es auch neue Zugänge und ein verstärktes Engagement braucht, um diesen Herausforderungen zu begegnen.

Ich freue mich daher sehr, dass es gelungen ist, mit **Mag. Wolfgang Maierhofer** und **Mag. Thomas Zembacher** zwei ausgewiesene Kommunikations- und Wirtschaftsexperten zu gewinnen, die sich dankenswerterweise als neuer Vizepräsident und neuer Kassier für die Krebshilfe Wien ehrenamtlich engagieren und mich großartig unterstützen.

Mit **Mag. Ivo Deskovic** wissen wir einen erfahrenen Anwalt an unserer Seite, dessen ehrenamtlicher Rechtsbeistand für uns als karitative Organisation enorm wichtig ist.

Danken möchte ich auch meinen Kollegen **Univ.-Prof. Dr. Christoph Wiltschke** und **Univ.-Prof. Dr. Richard Crevenna**, dass Sie der Krebshilfe WIEN weiterhin mit ihrer onkologischen Expertise zur Verfügung stehen sowie **Dipl.-Ing. Sepp Zotti**, einem erfahrenen und renommierten Wirtschaftsexperten, der uns seit vielen Jahren zur Seite steht.

Ich bin entschlossen, gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen und dem großartigen Team von Mitarbeiter:innen der Krebshilfe WIEN alles zu tun, um Krebspatient:innen und ihren Angehörigen in Wien weiterhin eine verlässliche Anlaufstelle zu sein und laut aufzutreten, wenn Sparmaßnahmen am Rücken von Kranken durchgesetzt werden sollen.

Ihre

Dr. Ulrike Loschek



Ao. Univ.-Prof. Dr. Christoph WILTSCHKE
ehrenamtliches Vorstandsmitglied, Landesklinikum Mistelbach-Gänserndorf/ Innere Medizin II - Abteilung für Gastroenterologie, Hepatologie sowie Onkologie



Dipl.-Ing. Sepp ZOTTI
ehrenamtliches Vorstandsmitglied, ehemaliger Generaldirektor Stv. Zürich Versicherung, Ehrenmitglied AmCham Österreich

Ehrenvorstand:

Yvonne RUEFF
Initiatorin und Organisatorin von „Dancer against Cancer“

Jeannine SCHILLER
Charity-Initiatorin für „Mama/Papa hat Krebs“



**Mag. Katharina
GRUBER**

*Leiterin des Beratungszentrums der Krebs-
hilfe Wien, Sprecherin
der österreichweiten
Krebshilfe-Berater:innen
- Klinische und Gesund-
heitspsychologin*

„Die Diagnose Krebs ist für Betroffene und deren Bezugspersonen ein Schock und das Leben verändert sich auf einen Schlag in vielen Bereichen. Neben der körperlichen Belastung durch die umfangreichen Behandlungen bedeutet eine Krebserkrankung oft auch eine große Belastungsprobe für die Psyche. Unsicherheit, Hilflosigkeit und vor allem Angst sind besonders in der ersten Zeit die vorherrschenden Gefühle. Darum ist es wichtig, dass Patient:innen und ihre Angehörigen Unterstützung von ihrem familiären und sozialen Umfeld sowie einem professionellen Betreuungsteam bekommen. Im Umgang mit der Erkrankung gibt es leider kein Patentrezept, es gibt jedoch viele Möglichkeiten der Krankheitsbewältigung.

Hilfe unter einem Dach

Die Österreichische Krebshilfe WIEN betreibt ein multiprofessionelles Beratungszentrum, das Krebspatient:innen, Angehörige und andere Ratsuchende kostenlos berät und unterstützt. Die Ziele und Aufgaben des Beratungszentrums orientieren sich an den Problemen und Anforderungen aufgrund der schwierigen Lebenssituation von Krebspatient:innen und ihren Angehörigen.

Psychoonkologische Beratung – „Medizin für die Seele“

Krebspatient:innen und Angehörige finden in den Gesprächen mit den Psychoonkolog:innen der Österreichischen Krebshilfe WIEN Wege zur Entlastung und Krisenbewältigung, Wege aus der Depression. Sie entdecken alte Kräfte neu, erlernen Entspannungsmethoden, um mit der omnipräsenten Angst umzugehen, wieder Mut zu schöpfen oder einfach nur einmal mit jemandem zu sprechen, der nicht zum Freundeskreis oder zur Familie gehört.

Gespräche finden primär persönlich statt, auf Wunsch auch online oder telefonisch. Für Krebspatient:innen, denen es aus körperlichen und/oder psychischen Gründen nicht möglich ist, ihr Haus/ihre Wohnung zu verlassen, werden auch Hausbesuche kostenlos angeboten.

Unser psychoonkologisches Angebot:

- Erstgespräch nach der Diagnose oder im Verlauf der Therapie (für Patient:innen und Angehörige)
- Beratung während der medizinischen Behandlung und der Nachsorge
- Entspannungstechniken
- Krisenintervention
- Hilfe bei der psychische Reaktion auf die Krebserkrankung
- Begleitung in der letzten Lebensphase
- Hilfe bei der Trauerverarbeitung

Die Österreichische Krebshilfe WIEN dankt für die Förderung!

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz förderte das Projekt Krisenintervention bei Krebs: Psychoonkologische Unterstützung von krebskranken Patient:innen und deren Angehörigen von Juli bis Dezember 2024 mit € 136.847,91.

 Sozialministeriumservice

Achten Sie auf Ihre individuellen Bedürfnisse, Vorstellungen und Wünsche. Vielfach ist der Wunsch nach Information vorherrschend. Dieses Recht haben Patient:innen. Richtige Informationen können Unsicherheiten und Ängste maßgeblich verringern. Denn nichts löst mehr Ängste aus als unsere eigene Phantasie. Die Österreichische Krebshilfe bietet Patient:innen und ihren Familien rasche, unkomplizierte und kostenlose Hilfe an. In allen Belangen rund um die Krebserkrankung können Sie sich an uns wenden. Sie erhalten Beratung und Information zu psychologischen, ernährungstherapeutischen, sozialrechtlichen und medizinischen Fragen. Aus Liebe zum Leben.“

Die Krebshilfe WIEN ist für Patient:innen und Angehörige, die in Wien leben, die richtige Ansprechpartnerin.

Für Menschen, die in anderen Bundesländern wohnen, stehen die Kolleg:innen und Kollegen im jeweiligen Bundesland jederzeit gerne zur Verfügung. Informationen zu den österreichweiten Krebshilfe-Beratungsstellen finden Sie unter www.krebshilfe.net



Die Broschüre „Mama/Papa hat Krebs“ ergänzt das Angebot von persönlichen Gesprächen mit Müttern/Vätern (oder anderen nahe Verwandten).

Die Broschüre wird seit vielen Jahren in enger Zusammenarbeit mit dem Dachverband der Österreichischen Krebshilfe aufgelegt. Sie ist kostenlos erhältlich bei der Krebshilfe WIEN und steht auch zum Download zur Verfügung.

<https://www.krebshilfe-wien.at/services/broschueren/broschuere/56>



Mama/Papa hat Krebs

Mütter oder Väter, die an Krebs erkrankt sind, stellen sich oft die Frage: **Soll ich meinem Kind sagen, dass ich an Krebs erkrankt bin?** Grundsätzlich ja.

Kinder wissen früher oder später auch ohne direkte Information, dass in ihrer Familie etwas Wichtiges nicht stimmt, etwa durch kleine Veränderungen im Alltag, Tränen der Eltern/Erziehungsberechtigten, Telefonate oder Gespräche hinter verschlossenen Türen u.v.m. All das macht ANGST. Angst, die umso bedrohlicher wirkt, je weniger man weiß, wovor man sich eigentlich fürchtet.

„Mama/Papa hat Krebs“ ist ein kostenloses Beratungsangebot der Österreichischen Krebshilfe für Kinder und Jugendliche, deren Eltern an Krebs erkrankt sind, sowie für die Eltern selbst.

Auch 2024 haben sich wieder viele Eltern vertrauensvoll an die Krebshilfe WIEN gewandt, weil sie sich – verständlicherweise – damit überfordert fühlten, ihren Kindern „die Wahrheit“ zu sagen. 2024 konnten wir erneut in sehr vielen Fällen dabei helfen, Kindern die Erkrankung kindgerecht und einfühlsam verständlich zu machen.

Medizinische Information

Onkologische Fachärzt:innen aus Wiener Spitälern nehmen sich im Rahmen einer Kooperation mit der Krebshilfe Wien für Krebspatient:innen viel Zeit und erklären Diagnosen, Befunde und Therapiepläne. Auf Wunsch geben sie eine medizinische Zweitmeinung ab.

Komplementärmedizinische Information

Unterschiedliche komplementäre Methoden werden Krebspatient:innen zur Unterstützung und Linderung von Beschwerden und Nebenwirkungen angeboten. Hier zu entscheiden, was wirklich unterstützt und was nicht, fällt oft nicht leicht. Wir beraten kompetent und individuell, damit es keine bösen Überraschungen gibt.

Ernährungsberatung

Was tut gut während der Therapie, was kann man essen, um sich wieder zu kräftigen, was kann man tun, wenn nichts mehr schmeckt und nichts im Magen bleibt? All diese Fragen mit einer Ernährungsberaterin zu besprechen, schützt vor den vielen, teils gefährlichen, Ernährungsmythen, die besonders im Netz kursieren und hilft vielen Patient:innen, selbst etwas zu ihrem Wohlbefinden beitragen zu können.



Die Broschüren „Komplementäre Methoden“ und „Ernährung bei Krebs“ sind kostenlos erhältlich bei der Krebshilfe WIEN und stehen auch zum Download zur Verfügung.

Das ABC der komplementäre Methoden:
<https://www.krebshilfe-wien.at/services/broschueren/broschuere/7>



Ernährung und Krebs:
<https://www.krebshilfe.net/services/broschueren/broschuere/3>





Die Broschüre „Krebs und Beruf“ ergänzt das Angebot von persönlichen Gesprächen.

Die Broschüre wird seit vielen Jahren in enger Zusammenarbeit mit dem Dachverband der Österreichischen Krebshilfe aufgelegt. Sie ist kostenlos erhältlich bei der Krebshilfe WIEN und steht auch zum Download zur Verfügung.

<https://www.krebshilfe.net/services/broschueren/broschuere/33>



Arbeitsassistenz „Krebs und Beruf“ und Betriebsservice

Wir unterstützen im Rahmen der Arbeitsassistenz „Krebs und Beruf“ Krebspatient:innen bei der **(Re)Integration ins Berufsleben** und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Existenzsicherung. Dabei geht es um **Maßnahmen zum Erhalt sowie zur Neuerlangung eines Arbeitsplatzes**. Zielgruppe sind Frauen und Männer mit aktueller Krebserkrankung im erwerbsfähigen Alter sowie Betriebe und Unternehmen, die bereit sind, Menschen mit einer Krebserkrankung einzustellen.

Ein weiteres Angebot im Rahmen der Arbeitsassistenz „Krebs und Beruf“ ist der NEBA Betriebsservice. Ziel ist die **Sensibilisierung von Unternehmen für Menschen mit Behinderung im onkologischen Bereich** sowie die Vernetzung mit unterschiedlichen Stakeholdern. Die NEBA Arbeitsassistenz „Krebs und Beruf“ ist eine Initiative des Sozialministeriumservice und wird gefördert vom Sozialministeriumservice Landesstelle Wien. Arbeitsassistenz „Krebs und Beruf“

Das Sozialministeriumservice/Landesstelle Wien förderte die Arbeitsassistenz sowie den Betriebsservice „Krebs und Beruf“ der Österreichischen Krebshilfe Wien von Jänner bis Dezember 2024 mit € 245.834,89,-. Die Arbeitsassistenz bot im entsprechenden Zeitraum kostenlose Beratung und Begleitung für Krebs-

patient:innen in Form von Unterstützung bei arbeitsplatzsichernden Maßnahmen sowie Maßnahmen zur Neuerlangung eines Arbeitsplatzes an.

Die Krebshilfe WIEN dankt für die Förderung!



Gefördert von:

 Sozialministeriumservice

Webcast-Serie „Krebs und Beruf“

Mag. Carmen Harrer, Krebshilfe-Wien-Expertin zum Thema „Krebs und Beruf“, informiert in der 6-teiligen Webcast-Serie über alles Wissenswerte zu:

- Krankenstand
- noch nicht arbeitsfähig
- Kündigungsschutz
- Wiedereingliederungsteilzeit
- Rehabilitation und
- die Krebshilfe als Anlaufstelle



Hier finden Sie die Webcastserie: <https://tinyurl.com/y5mwbaxd>





UNTERNEHMEN LEBEN!

Krebs als Arbeitsplatz werden wir gemeinsam



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
WIEN

Die Broschüre „Unternehmen Leben“ ist kostenlos erhältlich bei der Krebshilfe WIEN.

Kontakt: Mag.^a Eva Estermann, Krebshilfe Wien, unter +43 1 402 19 22/22 oder estermann@krebshilfe-wien.at.

Initiative „UNTERNEHMEN LEBEN!“

Coaching für Unternehmen

Die Diagnose Krebs löst Betroffenheit aus und macht zugleich Angst - in jedem Kontext, privat wie beruflich. Auch Entscheidungsträger:innen und Mitarbeiter:innen in Unternehmen sind nicht davor gefeit.

Mit der Initiative „UNTERNEHMEN LEBEN!“ hat die Krebshilfe WIEN ein Maßnahmenpaket zur Sicherung von Arbeitsplätzen entwickelt. Wir beraten Firmen in der schwierigen Phase der beruflichen Wiedereingliederung von Mitarbeiter:innen mit Krebs bei der Entwicklung eines individuellen (Re)Integrationsplans.

Als zusätzliches Angebot wendet sich die Krebshilfe Wien im Rahmen von UNTERNEHMEN LEBEN! mit Sensibilisierungs-Workshops an Führungskräfte in Unternehmen.

Sponsoring-Partnerschaft mit Unternehmen

Unternehmen mit Sitz in Wien können im Rahmen einer Partnerschaft die für Patient:innen und ihre Angehörigen multiprofessionellen kostenlosen Beratungsleistungen der Österreichischen Krebshilfe WIEN finanziell unterstützen. Damit leisten Unternehmen einen wesentlichen gesellschaftlichen Beitrag und zeigen ein Unternehmensbild mit Corporate Social Responsibility-Merkmalen.

Der neue Vizepräsident der Krebs-
hilfe WIEN Mag. Wolfgang Maier-
hofer hat im Sommer 2024 verstärkt
Wiener Unternehmen auf dieses
wertvolle und wichtige Angebot
hingewiesen.

Herzlichen Dank an die UNTER- NEHMEN LEBEN!-Partner 2024 :

- **Boehringer Ingelheim** für eine
Spende in Höhe von € 10.000,-.
- **EY Service GmbH** für das Sponso-
ring von € 12.000,-.
- **DONAU Versicherung** für die
finanzielle Unterstützung von
€ 6.000,-.

Wir danken Megaboard für pro-bo-
no Plakatstellen im öffentlichen
Raum sowie unserem Medienpart-
ner ProSiebenSat.1PULS4 und der
Handelskammer Schweiz Österreich
Liechtenstein, Refive und Leitbetrie-
be Austria.

UNTERNEHMEN LEBEN! - Partner Circle der Krebshilfe Wien/20.11.24

In Kooperation mit Donau Versiche-
rung, EY und Böhlinger-Ingelheim
fand am 20.11.2024 bei Donau Ver-
sicherung ein „UNTERNEHMEN LE-
BEN! Circle mit einem anregenden
Keynote-Speech von Extremsportler
Wolfgang Fasang statt.

*Wir freuen uns über
jede Kontaktaufnahme
von Unternehmen, die
Interesse am Coaching-
programm haben und/
oder die kostenlosen
Beratungsleistungen
der Krebshilfe Wien als
Partner von „UNTERNEH-
MEN LEBEN!“ sponsern
wollen.*



Informationen und Termine für die „Frauen- und Männergruppe“ finden Sie unter <https://www.krebshilfe-wien.at/services/patientinnen-gruppen-und-workshops/#c4752>



Austausch unter Patient:innen in moderierten Gruppen

Viele Patient:innen suchen aktiv den Austausch mit anderen Betroffenen. Deshalb bietet die Österreichische Krebshilfe WIEN seit vielen Jahren folgende Gruppenangebote:

Geleitete Gruppe für Frauen mit Krebserkrankungen

In dieser (krankenversicherungsfinanzierten) Gruppe können sich weibliche Krebspatientinnen mit anderen Betroffenen in einem geschützten Rahmen offen über ihre Sorgen, Ängste, Erfahrungen austauschen und Erleichterung finden. Die Gruppe bietet auch die Möglichkeit, neue Optionen für den Umgang mit der Erkrankung und Lebensziele zu entdecken.

Geleitete Gruppe für Männer mit Krebserkrankungen

In dieser Gruppe können sich Patienten „unter Männern“ austauschen und über Themen reden, die sie beschäftigen und mit ihrem Umfeld vielleicht nur schwer besprechen können.

Geleitete Gruppe für junge Frauen mit Krebserkrankungen

Diese Gruppe ist eine Plattform speziell für junge Krebspatientinnen im Alter von 18 bis 39 Jahren und soll die Möglichkeit geben, sich untereinander auszutauschen, von den

Erfahrungen der anderen zu lernen und einen Raum zu haben, wo all das angesprochen werden kann, das jemand, der von der Krankheit nicht in so jungen Jahren betroffen ist, nicht so gut verstehen oder nachvollziehen kann.



“Die Krebshilfe Wien hat mir die Kraft gegeben, trotzdem an das Leben zu glauben.”

Constanze Hölzl, Polizistin,
spricht über ihre Krebserkrankung

„Es gibt vielleicht auch anderen Menschen das Gefühl, nicht alleine zu sein. Ich erzähle offen von meinem Weg. Und dass die Krebshilfe Wien immer für mich da war. Hoffentlich erfahren darüber viele andere Betroffene, die sich dann auch Hilfe suchen.“

Weitere Gruppenangebote:

- Fitgymnastik
- Brustkrebs-Yoga
- Tanzgruppe „Tanz doch mal“
- Kreatives Malen

Informationen und Termine für die Gruppe „Young Patients“ finden Sie unter <https://www.krebshilfe-wien.at/services/patientinnen-gruppen-und-workshops/#c4750>



Constanze Hölzl und andere Patient:innen sprechen für eine Krebshilfe-Wien-Aktion offen über ihre Krebserkrankung und darüber, wie sehr ihnen die Unterstützung durch die Krebshilfe Wien Kraft gegeben hat.
Foto: Jakob Schott



Statistik

2024 führte die Österreichische Krebshilfe Wien 3.624 persönliche Informations- und Beratungsgespräche mit Krebspatient:innen und Angehörigen.

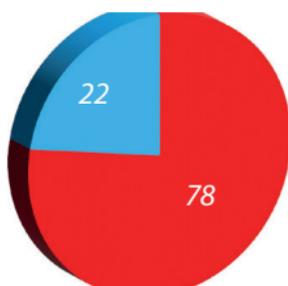
Geschlecht

weiblich

78 %

männlich

22 %



Kontaktaufnahme

Patient:innen

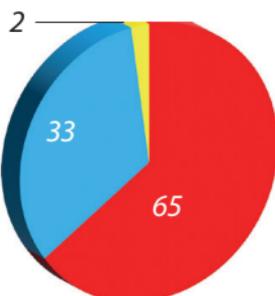
65 %

Angehörige

33 %

Sonstige

2 %



Art des Kontaktes

Persönlich

63 %

Telefon

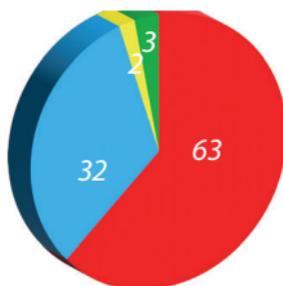
32 %

Email/Internet

2 %

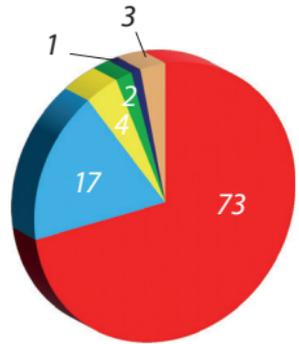
Videoberatung

3 %



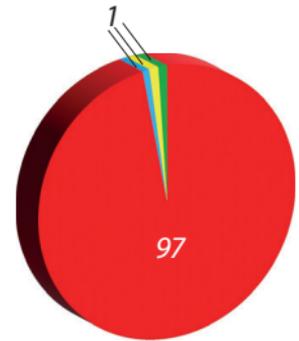
Gesprächsinhalte

Psychologische Unterstützung	73 %
Arbeitsassistenz	
„Krebs und Beruf“	17 %
Medizinische Information	4 %
Ernährungsberatung	2 %
Finanzielle Unterstützung	1 %
Sonstiges	3 %



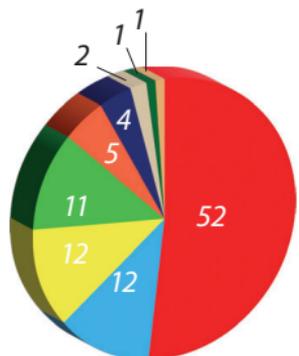
Art der Unterstützung

Beratung	97 %
Fachgerechte Information	1 %
Fachrecherche	1 %
Mobile Beratung	1 %



Krankheitsstadium

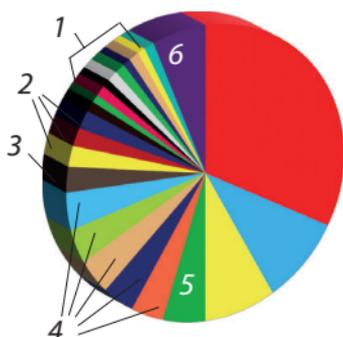
Primärtherapie	52 %
Rezidiv	12 %
Remission	12 %
Verstorben	11 %
Metastasen	5 %
Nachsorge	4 %
Terminal	2 %
Krebsvorstufen/Prädiagnostische Phase/Krebsdiagnose ohne Therapie	1 %
Keine Erkrankung/Unbekannt	1 %





Tumorart

<i>Brust</i>	33 %
<i>Lunge</i>	9 %
<i>Darm</i>	8 %
<i>Eierstock</i>	5 %
<i>Bauchspeicheldrüse</i>	4 %
<i>Gebärmutter/Gebärmutterhals</i>	4 %
<i>Gehirn</i>	4 %
<i>Lymphom</i>	4 %
<i>Prostata</i>	4 %
<i>Magen</i>	3 %
<i>Blase</i>	2 %
<i>Mund/Rachen/Zunge</i>	2 %
<i>Weichteile/Sarkom</i>	2 %
<i>Galle</i>	1 %
<i>Haut</i>	1 %
<i>Hoden</i>	1 %
<i>Knochen/Sarkom</i>	1 %
<i>Leber</i>	1 %
<i>Leukämie</i>	1 %
<i>Myelom</i>	1 %
<i>Niere</i>	1 %
<i>Schilddrüse</i>	1 %
<i>Speiseröhre</i>	1 %
<i>Sonstige</i>	6 %



Die kostenlose Telefonnummer 0800699900

Die kostenlose Telefonnummer „Fragen kostet nichts“:
Die Anrufe in unserem Beratungszentrum unter o.g. Telefonnummer sind kostenlos. Danke „Drei“ Telekommunikation für die Kooperation und die Unterstützung!

Vorträge, Schulungen, Infotage

2024 fanden zusätzlich zu den Beratungsterminen mit Patient:innen und Angehörigen eine Vielzahl an Veranstaltungen zu „Krebsvorsorge und -Früherkennung“ und „Hilfe für Betroffene“ in ganz Wien statt, die von der Krebshilfe WIEN organisiert wurden oder die Krebshilfe WIEN Kooperationspartner war.

Psychoonkologie-Informationsveranstaltungen: Vorträge von Krebshilfe-Psychoonkologinnen zu verschiedenen Themen wie Angst, erste Schritte in der Krise, nach Diagnose, Krebs & Beruf. Krebshilfe Wien/26.4., 24.5., 4.6., 19.7., 30.8., 11.10., 15.11., 26.11., 13.12.24

Vortrag zum Thema Darmkrebsvorsorge und -früherkennung von Frau Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Monika Ferlitsch bei Kühne + Nagel/13.03.24

„Was gibt es Neues in der Brustkrebsbehandlung?“, ein Vortrag über Therapiemöglichkeiten in der Systemtherapie und der operativen Therapie von Assoc.Prof. Priv.Do^z.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Daphne Gschwantler-Kaulich, Krebshilfe Wien/25.04.24

„Kinder Trauer Tod. Mit Kindern übers Sterben reden“ Vortrag im Rahmen von „Gesunde Gemeinde“ von Mag.^a Jutta Steinschaden, in Aschach an der Donau/26.04.24

Workshop „Künstliche Intelligenz“ für Mitarbeiter:innen der Krebshilfe Wien/30.04.24

„Darmgesundheit“, Informationsstand der Krebshilfe Wien beim Tag der Darmgesundheit im Museumsquartier/06.06.24

„Fatigue oder Depression?“ ein Vortrag über die Unterschiede zwischen beiden Gemütszuständen von Mag.^a Karin Isak, Krebshilfe Wien/10.10.24

„Gesunder Schlaf“, Impuls-Vortrag zum Thema Gesunder Schlaf in der Männergruppe von Mag. Alexander Greiner und Mag.^a Ursula Koch, Krebshilfe Wien/13.11.24

Herausforderungen und Forderungen zur Verbesserung der psychoonkologischen Versorgung in Österreich. Gesundheitsminister Johannes Rauch lud die Österreichische Krebshilfe und den Berufsverband Österreichischer Psycholog:innen zu Gesprächen. Ort: Dachverband der Österreichischen Krebshilfe/07.08.2024



(v.l.n.r.): Gerhard Grafl (Betroffener), Mag.^a Katharina Gruber (Krebshilfe WIEN), Gesundheitsminister a.D. Johannes Rauch, Univ.-Prof. Dr.ⁱⁿ Beate Wimmer-Puchinger (Präsidentin BÖP) und Univ.-Prof. Dr. Paul Sevelda (Präsident der Österreichischen Krebshilfe)

Online-Dialog für Angehörige von krebskranken Patient:innen mit Mag.^a Doris Lang-Lepschy/14.09.24

Psychoonkologische Unterstützungsangebote für Krebspatient:innen und deren Familien in den verschiedenen Krankheitsphasen und in der Nachsorge, Vortrag von Mag.^a Karin Isak, Tag der Psychologie, Wiener Rathaus/21.09.24

Internationaler Thementag Onkologie - Bedürfnisse von Cancer Survivors mit Mag.^a Katharina Gruber, im St. Josef Krankenhaus Wien/24.09.2024

Vortrag zu Brustkrebsvorsorge und –früherkennung von Dr.ⁱⁿ Ursula Denison bei Wolf Theiss Rechtsanwälte GmbH & Co KG/08.10.24

Testament, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
Vortrag für Krebspatient:innen und Angehörige, von Notar Dr. Christoph Beer, Krebshilfe Wien/08.10.24

Austauschtreffen von REHA-Berater:innen, Mitwirkung seitens NEBA/Arbeitsassistentz Krebs & Beruf, Mag.^a Doris Lang-Lepschy, Mag.^a Sanja Stipic, AMS Wien/14.11.24

Mitwirkung von NEBA/Arbeitsassistentz Krebs& Beruf, Cancer School von Mag.^a Doris Lang-Lepschy, MedUni Wien/03.12.24

Vortrag und Weiterbildung für onkologisches Pflegefachpersonal, Universität Wien – Institut Pflegewissenschaft/AKH von Mag.^a Doris Lang-Lepschy/10.12.24

Face it with a smile: Dem Krebs ein Lächeln entgegenhalten
Auch 2024 fanden in Wien zwei Workshops (8.5. und 21.10.) statt, in denen Brustkrebspatientinnen von Estée Lauder Expertinnen lernten, wie sie die Spuren der Erkrankung und Therapie „kaschieren“ können. Am Ende des Workshops erhielt jede Teilnehmerin ein Profi-Portraitfoto von Starfotografin Sabine Hauswirth. Danke an Loretta Pflaum, Heurigenrestaurant Schübel-Auer für die großzügige Gastfreundschaft!



Krebshilfe-WIEN Präsidentin Dr.ⁱⁿ Ursula Denison ließ es sich nicht nehmen, bei beiden Workshops dabei zu sein, um den Teilnehmerinnen mögliche medizinische Fragen zu deren Erkrankung ausführlich und in Ruhe beantworten zu können.

Spenden, Charities und Sponsorings

„Dancer against Cancer“

Bereits zum 17. Mal bat Yvonne Rueff am 13.4.2024 zum Charity-Ball „Dancer against Cancer“ zugunsten der Krebshilfe WIEN in die Wiener Hofburg. Dieses Mal stand der Ball unter dem Motto „30 Jahre Krebshilfe Wien“.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei „Dancer against Cancer“ Initiatorin **Yvonne Rueff**, bei ihrem engagierten Team und den vielen prominenten Mitwirkenden für den ehrenamtlichen Einsatz und die großartige Spendensumme von € 68.900,-, die aus Erlösen im Rahmen des Balls und vielen weiteren Veranstaltungen wie der „Dancer against Cancer Kalenderpräsentation“ (2.4.2024) unter der Dachmarke „Dancer against Cancer“ zustande gekommen ist!

Jedes Jahr vergibt Yvonne Rueff im Rahmen des Balls auch den „**MyAid-Award**“ - eine Auszeichnung für Betroffene, die sich durch ein besonderes Engagement für andere Betroffene einsetzen. 2024 ging der Preis an **Mag. Alex Greiner**, der seit vielen Jahren die „Männergruppe“ in der Krebshilfe WIEN leitet.



Foto: Andreas Tischler. V.l.n.r.: A. Greiner, US-Filmstar Ever Carradine aus „The Handmaids Tale“ und Manfred Baumann/April 2024



Foto: Andreas Tischler. Dancer against Cancer-Initiatorin Yvonne Rueff, ehrenamtlicher Moderator Alfons Haider mit von Krebs betroffenen Frauen



Foto: Andreas Tischler. Yvonne Rueff mit ihrem Team an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Vielen Dank an jeden Einzelnen und jede Einzelne für das großartige Engagement!

Adventzauber am Kutschkermarkt für die Krebshilfe Wien

Der neue Vizepräsident der Krebshilfe Wien, **Mag. Wolfgang Maierhofer**, startete bereits vor der offiziellen Wahl zum Vizepräsidenten mit einem „Charity-Einstiegsereignis“. Im **KUTSCH - cook the market** im Karmelitermarkt-Viertel organisierte er am 13.6.2024 eine **exklusive Weinversteigerung** und lud Kund:innen, Freunde und Familie ein, für die Krebshilfe Wien tief in die Tasche zu greifen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: € 4.860,- für die Krebshilfe WIEN.

Für die Adventzeit hatte sich Mag. Maierhofer Großes vorgenommen. Innerhalb weniger Wochen organisierte er mit tatkräftiger Unterstützung seiner Familie und seiner Freunde den ersten **Adventmarkt** der Krebshilfe Wien Ecke Schulgasse/Kutschkergasse. Ab 29.11.2024 gab es an allen 4 Adventwochenenden alles, was zu einem **Indoor-Adventzauber** dazu gehört: Punschstand mit Bratapfel Punsch, Glögg, Sprudeliges und feinste Leckereien von KUTSCH und lokalen Standbetreibern und Lokalen, einen köstlichen Schokobrunnen und eine Foto-Weihnachtsecke. Kinder und Jugendliche konnten unter Anleitung z.B. Lebkuchenhäuser (Danke Felber!) oder Krippen- und Weihnachtsschmuck basteln.

Ein besonderes Highlight: der „Genesungs-Christbaum“

Wolfgang Maierhofer war es ein Anliegen, einen Genesungs-Christbaum zu initiieren. Kinder waren eingeladen, Genesungswünsche für an Krebs erkrankte Menschen zu gestalten und diese auf den Adventzauber-Christbaum zu hängen. Mit dabei einige Volksschulen aus Wien (Albertus Magnus Volksschule, Evangelische Volksschule Währing, Volksschule Mondweg) und 200 Volksschülerinnen beteiligten sich mit berührenden Genesungswünschen. Der Baum wurde danach durch die neue Krebshilfe-Wien-Präsidentin Dr.ⁱⁿ Ursula Denison der onkologischen Abteilung im Krankenhaus Hietzing übergeben.

Der Erlös aus den 4 Adventwochenenden inkl. einer hochkarätigen Tombola: € 14.800,- für die Krebshilfe Wien. Danke an unseren Vizepräsidenten für die Idee und das mehr als tatkräftige Engagement!



Fotos Michael Weber. Links: U. Denison und W. Maierhofer waren 4 Wochenenden im ehrenamtlichen Einsatz und freuten sich sehr über ihr erfolgreiches Charity-Projekt. Re: Patientinnen ließen es sich nehmen und halfen tatkräftig beim Verkauf mit. Vielen herzlichen Dank!



Übergabe des Gesesungs-Christbaums (v.l.n.r.): A. Sailer (Pflegedirektorin Klinik Hietzing), Patientin, W. Huf (Ärztl. Direktor Klinik Hietzing), U. Denison

Weitere karitative Veranstaltungen und Sponsoring

Wir danken herzlichst allen Unternehmen, die uns im Jahr 2024 unterstützt haben:

Recommender Gala von Finanz-Marketing Verband Österreich (FMVÖ), 15.5.24, „Kleines Haus der Kunst“, € 2.000,-

Art of Cart-Event zu Gunsten von Wings for Life und Pink Ribbon/Krebshilfe Wien in der Ottakringer Brauerei/23.5.-24.5.24

„**Mamma Mia, here we go again**“ – 17.06.24, Party FH Wien WKW, Studierende initiierten zu Gunsten der Krebshilfe Wien eine Pink Ribbon-Spendenaktion und sammelten € 1.680,-

Gentlemen's Ride/Vespa Treffen zu Gunsten von Loose Tie
Danke für die Spende von € 439,-/26.05.24

„**Laufen gegen Krebs**“ vom 18.-21.4.24. Charity Lauf zu Gunsten Österreichisches Rotes Kreuz – Stammzellspende und Österreichische Krebshilfe. Danke für 4.995,-

Round Table 5

Herzlichen Dank an alle Mitglieder des Round Tables 5 für die wiederholte großzügige Spende in Höhe von € 11.000,- zu Gunsten von „Mama/Papa hat Krebs“.

Pfizer Österreich

Vielen Dank für € 10.000,- für die psychoonkologische Unterstützung von Brustkrebspatient:innen.

Deichmann GmbH

Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung im Rahmen einer Jahresspende von € 5.000,- zur Finanzierung unseres Projekts „Mama/Papa hat Krebs“!

EFS Euro Finanz Service Vermittlung AG

Ein herzliches Danke für € 8.000, die im Rahmen eines Golfturniers in Zell am See gesammelt wurden für Projekte der Krebshilfe Wien und Krebshilfe Salzburg.



Scheckübergabe von Round Table 5, S. Aslanjan, J-N. Welge, G. Posautz, C. Schneider an J. Stein-schaden und K. Gruber (Krebshilfe Wien)

Standard Life-Geschäftsführer C. Nuschele übergibt den Spenden-scheck an E. Kern (Krebshilfe Wien)

Standard Life Versicherung

Standard Life unterstützt seit vielen Jahren die Krebshilfe Wien, so auch 2024 mit einer großzügigen Jahresspende von € 6.000,-.

HEINZ Spielwaren

Danke dem Wiener Spielzeugwaren-handelsunternehmen HEINZ für die langjährige Partnerschaft und die Spende 2024 von mehr als € 2000,-.



Roland Spedition GmbH

Herzlichen Dank an die Spedition Roland, die erneut € 2.000,- für Projekte der Krebshilfe Wien zur Unterstützung von Krebspatient:innen und ihren Angehörigen gespendet hat.

Soziales Engagement mit Marketing verbinden

Sie wollen den guten Zweck und die soziale Verantwortung mit Ihren Marketing-Aktivitäten verbinden? Wir freuen uns über Ihr Sponsoring zur Finanzierung unserer Hilfsprojekte. Die Sponsoring-Aktivitäten können als Werbeausgaben steuerlich geltend gemacht werden.

Weitere Firmenspenden

Herzliches Dankeschön an unsere zum Teil langjährigen Unterstützer:

Kaufhaus Steffl: € 5.000,-
Anker Snack & Coffee GmbH: € 4.000,-
Amazing Media GmbH: € 3.000,-
Kühne + Nagel GmbH: € 2.250,-
Tertius Hotel Betriebs GmbH: € 2.500,-
Tupack Verpackungen GmbH: € 2.500,-
Yeta Gastronomie GmbH: € 2.000,-
Auditax Steuerberatungs GmbH: € 1.000,-
m-com GmbH: € 1.000,-
Photocure: € 1.000,-
Talentor Austria GmbH: € 1.000,-
Wild Wings: € 1.000,-
Apotheke zur heiligen Elisabeth: € 750,-

Danke auch an die Spenden von AssekuRisk Safety Management, Shaped by iB Studio Eins GmbH, Wolf Theiss Rechtsanwälte, Crayon Austria GmbH sowie Veganista Ice Cream für ihre „Boobie-Knödel“ Awareness- und Spenden-Aktion.



Geschäftsführerin B. Aichinger, Marketingleiterin T. Schrettner (beide Anker Snack & Coffee GmbH) übergeben den Spendenscheck über € 4.000,- an Krebshilfe Wien-Präsidentin U. Denison und Past President M. Micksche

Weitere Spenden

Kranzspenden

Zu großem Dank verpflichtet sind wir den Angehörigen und Freunden von Verstorbenen für die liebevolle Unterstützung der Österreichischen Krebshilfe Wien durch Kranzspenden in Höhe von € 44.517,39.

Spendenmailings

Spenden im Rahmen von Aussendungen der Österreichischen Krebshilfe brachten der Krebshilfe Wien 2024 einen Reinerlös von € 36.925,55.

Mitgliedsbeiträge

Vielen Dank an unsere treuen Mitglieder für die wertvolle und vor allem nachhaltige Unterstützung in Form von Jahresmitgliedsbeiträgen. 2024 unterstützten unsere geschätzten Mitglieder die Arbeit der Krebshilfe Wien mit dem beachtlichen Betrag von € 12.875,-.

Erbschaften und Legate

Erbschaften und Legate sind eine bedeutende und nachhaltige Unterstützung der Krebshilfe Wien zur Finanzierung der kostenlosen Leistungen für Patient:innen und Angehörige. Alle Erblasser eint, dass sie ihr Erbe für einen gesellschaftlich und menschlich wertvollen Zweck eingesetzt wissen wollen. 2024 wurde die Krebshilfe Wien mit € 91.389,78 bedacht.

Möchten Sie über Ihr Leben hinaus Gutes tun und die Krebshilfe Wien mit Ihrem Testament oder einem Teil Ihres Nachlasses (Legat) bedenken? Ihre Unterstützung hilft uns, den Fortbestand unseres gemeinnützigen Vereins und die damit verbundenen kostenlosen Angebote für an Krebs Erkrankte und deren Angehörige zu sichern. Ihr Erbe bleibt uns und allen Menschen, denen wir dank Ihrer Unterstützung helfen können, nachhaltig in Erinnerung. Danke für Ihr großes Herz!

**Für nähere Informationen kontaktieren Sie gerne
Mag.^a Eva Estermann, Krebshilfe Wien, unter
+43 1 402 19 22/22 oder estermann@krebshilfe-wien.at.**



Spenden und Helfen

Es gibt viele Möglichkeiten, die Österreichische Krebshilfe Wien zu unterstützen. Jede Spende hilft uns, Krebspatient:innen und Angehörige weiterhin verlässlich, kompetent und einfühlsam zur Seite zu stehen.

Spende mit Erlagschein

Gerne senden wir Ihnen Zahlscheine zu. Wenn Sie sich für einen Dauerauftrag oder Einziehungsauftrag entscheiden, erleichtern Sie uns damit unsere Jahresplanung sehr. Vielen Dank!

Spendenkonto:

BAWAK PSK

IBAN: AT 33 6000 0000 0731 3745

BIC: BAWAATWW

Ihre Spende ist gemäß § 4a Abs. 2 EStG 1988 steuerlich absetzbar (SO 1181).

Achtung Privatspender: Seit 01.01.2017 ist die gesetzliche Änderung über die Meldung der Spenden in Kraft. Nur wenn Sie uns Vornamen, Nachnamen (laut Meldzettel) sowie Geburtsdatum bekannt geben, werden Ihre Spenden steuerlich berücksichtigt. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website des Bundesministeriums für Finanzen www.bmf.gv.at/spenden oder unter Tel. +43 1 402 19 22 (Krebshilfe Wien).

Online-Spende

Sie können Ihre Spende auch Online tätigen. Nutzen Sie dazu gerne diesen Link oder QR-Code:

<https://www.krebshilfe-wien.at/spenden/online-spende/>



Feiern und spenden - die Anlassspende

Bitten Sie Ihre Gäste anstelle eines Geschenkes zu einem Jubiläum, einem Geburtstag, der Hochzeit für die Österreichische Krebshilfe Wien zu spenden.

Kranzspende

Immer mehr Hinterbliebene verzichten auf Blumen und Kränze beim Begräbnis bzw. bei der Beisetzung der Verstorbenen. Stattdessen bitten sie ihre Trauergäste, an die Krebshilfe Wien zu spenden.

Werden Sie ein Teil von uns!

Als offizielles Mitglied der Krebshilfe Wien, werden Sie zu allen Mitgliederversammlungen eingeladen und können mit Ihrem Stimmrecht aktiv mitgestalten. Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten der Mitgliedschaft finden Sie auch unter <https://www.krebshilfe-wien.at/spenden-sponsoring/mitgliedschaft/#c5086>



Spenden Sie Zeit und Know-how

Sie können sich vorstellen, als Freiwillige/r bei uns mitzuarbeiten? Es gibt so viele Möglichkeiten, wie Sie uns unterstützen können, z.B.: bei Büro- und Verwaltungstätigkeiten, Spendenwerbung, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Aktionen, IT und neue Medien oder Sie bringen Ihr berufliches Know-how ein, so wie Tasso Bogg.

Tasso Bogg arbeitet seit vielen Jahren als Grafikdesigner für die Krebshilfe Wien – zuerst als Freelancer und danach im Ehrenamt. Über seine Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren sagt Tasso Bogg: *„Wenn man in der glücklichen Situation ist, nicht auf Geld angewiesen zu sein – warum nicht? Man soll einfach nur machen, was man gern macht. Das Herz sagt einem das schon. Dann hat nicht nur der Verein, sondern man selbst auch was davon.“*



Für nähere Informationen kontaktieren Sie gerne Mag.^a Eva Estermann, Krebshilfe Wien, unter +43 1 402 19 22/22 oder estermann@krebshilfe-wien.at.

Prüfungen 2024

Für die Österreichische Krebshilfe WIEN ist der sorgsame Umgang mit Spenden selbstverständlich. Dass dem so ist, wird jedes Jahr von unabhängigen Rechnungsprüfer:innen und dem Spendengütesiegelprüfer geprüft und bestätigt.

Wie sorgsam die Krebshilfe Wien die ihr anvertrauten Spenden einsetzt, dokumentiert der Jahresbericht 2024 und der vorliegende Tätigkeitsbericht 2024.

Für Objektivität und Richtigkeit aller Angaben garantieren anerkannte, unabhängige Wirtschaftsprüfer:innen.

Die Krebshilfe Wien unterzog sich seit jeher freiwillig jährlichen Kontrollen und setzte sich sehr dafür ein, dass das Österreichische Spendengütesiegel eingeführt wurde. Die Krebshilfe Wien entsprach von Anfang an vollinhaltlich allen Kriterien des Anforderungskataloges und konnte als eine der ersten karitativen Organisationen die Berechtigung für das Spendengütesiegel erreichen. Diese Bestätigung des begründeten Spendervertrauens ist Ehre und Selbstverständlichkeit zugleich.



Informationen zum Österreichischen Spendengütesiegel finden Sie unter www.osgs.at.

Finanzbericht 2024

Klare Offenlegung ist selbstverständlich – aus Verpflichtung gegenüber Spender:innen und Sponsoren! Die Leistungen der Österreichischen Krebshilfe Wien können nur mit Hilfe privater Spender:innen und unterstützender Unternehmen oder Institutionen verwirklicht werden. Interessierten steht daher ein Tätigkeitsbericht inkl. Finanzbericht zur Verfügung.

Mittelherkunft

I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	€ 241.763
b) gewidmete Spenden	€ 166.978
II. Mitgliedsbeiträge	€ 12.875
III. Betriebliche Einnahmen	
a) sonstige betriebliche Einnahmen	€ 34.722
IV. Subventionen/Zuschüsse	
öffentliche Hand	€ 382.683
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	€ 6.789
VI. Auflösung von Rücklagen	€ 256.645
	€ 1.102.455

Mittelverwendung

I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	€ 950.734
II. Spendenwerbung	€ 83.957
III. Verwaltungsausgaben	€ 67.764
	€ 1.102.455

Offenlegungspflicht gem. Österreichischem Spendengütesiegel:
Es bestehen keine persönlichen Verflechtungen von Mitgliedern des Leitungs-/Kontrollorgans mit kommerziellen Unternehmen, die in geschäftlicher Beziehung zur Österreichischen Krebshilfe stehen.



Datenschutz

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Bestimmungen der EUDatenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des österreichischen Datenschutzgesetzes in der geltenden Fassung.

Verantwortlich für Spendenwerbung, Spendenverwendung und Datenschutz:

Martin Bohonnek, MBA (seit September 2025)
Geschäftsführer der Österreichischen Krebshilfe Wien
E-Mail: bohonnek@krebshilfe-wien.at
Telefon: +43 1 402 19 22

Datenschutzbeauftragter:

Mag. Markus Dittrich
E-Mail: office@casc.at, Telefon: +43 1 924 05 28

Impressum

Österreichische Krebshilfe Wien
Pier 50, 1200 Wien, Brigittenauer Lände 50-54
Eingang Treustraße 35-43/4. Stg./5. OG
Kostenlose Telefonnummer: 0800 699 900
Tel. Office Beratungszentrum: +43 1 408 70 48
Tel. Office Management: +43 1 402 19 22
E-Mail: service@krebshilfe-wien.at
E-Mail: beratung@krebshilfe-wien.at
www.krebshilfe-wien.at
facebook.com/KrebshilfeWien
instagram.com/krebshilfe_wien

Gestaltung: Tasso Bogg (ehrenamtlich)
Druck: Gerin Druck GmbH (kostenlos)

Fotos: Falls nicht anders gekennzeichnet: © Österreichische Krebshilfe Wien, DAC/Andreas Tischler, BÖP/Iris Dorfegger, Wiener Gesundheitsverbund/Bernhard Noll, fundoffice Jakob Schott

© 2025 Österreichische Krebshilfe Wien



Wir danken allen Kooperations- Partner:innen, die uns 2024 unterstützt haben

„Ihre wertvolle Zusammenarbeit ermöglicht es uns, Betroffene und ihre Angehörigen genau dort zu unterstützen, wo Hilfe am dringendsten notwendig ist. Gemeinsam sind wir ein Anker in schwierigen Zeiten. Danke im Namen der Krebshilfe Wien.“
Mag.^a Eva Estermann, Spenden & Kooperationen, Krebshilfe Wien

**DANCER
AGAINST
CANCER**



ROLAND



www.spielwarenheinz.at



HANDELSKAMMER
Schweiz ■ Österreich ■ Liechtenstein



REFIVE





ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
WIEN

**Seit 30 Jahren
verlässlich
an der Seite von
Erkrankten und
Angehörigen
in Wien.**

